Inhaltsüberblick

A.	Einleitung	21
A.1	Fragestellung, Ziele und Rahmen der Untersuchung	21
A.2	Nationale und europäische Identität und Integration	24
A.3	Form, Ebene und Methode der Untersuchung	33
A.4	Parlamentsdebatten: Reden, Parteien, Sprache	42
A.5	Zur Literatur	52
B.	Die Debatten der frühen 1950er Jahre	56
B.1	Schuman-Plan und Pleven-Plan. Eine Einführung	56
B.2	Debatten um Schuman-Plan und EVG in der Assemblée nationale	71
B.3	Debatten um Schuman-Plan und EVG im Bundestag	149
B.4	Debatten um Schuman-Plan und EVG im House of Commons	232
B.5	Integration und Identifikation in den Debatten der 1950er Jahre	301
C.	Die Debatten der frühen 1990er Jahre	318
C.1	Einführung zu den Verträgen von Maastricht und ihrer Vorgeschichte	318
C.2	Die Maastricht-Debatten im Bundestag	333
C.3	Die Maastricht-Debatte in der Assemblée nationale	398
C.4	Die Maastricht-Debatten im House of Commons	471
C.5	Integration und Identifikation in den Debatten der 1990er Jahre	549
D.	Schluss. Integration und Identifikation	562
D.1	Der parlamentsgebundene Debatten-Vergleich	562
D.2	Der parlamentsübergreifende Debatten-Vergleich	573
D.3	Formen semantisch-diskursiver Integration	581
D.4	Auf der Suche nach Öffentlichkeit und Identität	591
E.	Anhang: Zwei Beispiele für elektronische Auswertungsbögen	599
F.	Literaturverzeichnis	605

Inhaltsverzeichnis

A.	Einleitung	21
A.1	Fragestellung, Ziele und Rahmen der Untersuchung	21
A.2	Nationale und europäische Identität und Integration	24
A.3	Form, Ebene und Methode der Untersuchung	33
A.4	Parlamentsdebatten: Reden, Parteien, Sprache	42
A.5	Zur Literatur	52
B.	Die Debatten der frühen 1950er Jahre	56
B.1	Schuman-Plan und Pleven-Plan. Eine Einführung	56
B.1.1	Der Schuman-Plan	58
B.1.2	Der Pleven-Plan	61
B.1.3	Eine politische Gemeinschaft?	64
B.1.4	Fragen der Forschung	66
B.2	Debatten um Schuman-Plan und EVG in der Assemblée nationale	71
B.2.1	Zum Kontext der Debatten	71
B.2.2	Frankreich in den Französischen Debatten	75
B.2.2.1	Les France	75
B.2.2.2	Die Gegenwart der Vergangenheit	80
1940		80
L'armée		82
La France		85
B.2.2.3	Frankreich in Europa und der Welt	88
La mission de la France		88
La souveraineté		91
B.2.3	Deutschland in den französischen Debatten	94
B.2.3.1	Ne pas oublier	94
B.2.3.2	Vom deutschen Wesen	95
Dämonen, Hass und Schweigen		95
Die alten Nazis und die neue Wehrmacht		98
Méfiez-vous de l'Allemagne		101

B.2.3.3	Die deutsche Wirtschaft	103
B.2.3.4	Die deutsche Gegenwart	106
B.2.3.5	Ein anderes Deutschland	109
B.2.3.6	Eine wortlose Verständigung	111
B.2.4	Europa in den Französischen Debatten	113
B.2.4.1	Im Kalten Krieg	113
	Tanks soviétiques oder péril allemand?	113
	Die Rolle der USA	116
	La paix, la sécurité française et l'équilibre	118
	Ohne die britischen Freunde	119
B.2.4.2	Die Form der Einigung	122
	Mit Kohle und Stahl zum gemeinsamen Markt	122
	Markt versus Armee	125
	Konstruktionsprinzipien	127
	La terminologie supranationale	127
	Le pouvoir politique	130
B.2.4.3	Welches Europa?	133
	Construire l'Europe	133
	L'Europe de Briand, l'Europe de Hitler	136
	La réalité qui nous dépasse	137
B.2.5	Gegeneinander. Nationale versus europäische Integration (Zwischenbilanz)	140
B.2.5.1	Frankreich zwischen Spaltung und Auftrag	140
B.2.5.2	Fluchtpunkt Deutschland	143
B.2.5.3	Europa?	145
B.3	Debatten um Schuman-Plan und EVG im Bundestag	149
B.3.1	Zum Kontext der Debatten	149
B.3.2	Deutschland in den bundesdeutschen Debatten	152
B.3.2.1	Wir in Deutschland	152
B.3.2.2	Die Gegenwart der Vergangenheit	154
	Formen des Sprechens	154
	Schweigen und Vergessen	162
B.3.2.3	Gegenwart ohne Vergangenheit	164
	Wirtschaftliche Stärke und neues Selbstvertrauen	164
	Das geteilte Deutschland	166
	Die Bundesrepublik als Demokratie und Teil des Westens	169
B.3.2.4	Die Bundesrepublik in Europa	171

	Zwischen Diskriminierung und Gleichberechtigung	171
	Das Ende der Nationalstaaten und die Souveränität	174
B.3.3	Frankreich in den bundesdeutschen Debatten	178
B.3.3.1	Locarno versus Ruhrbesetzung	178
B.3.3.2	Die Assemblée im Bundestag	181
	Französische Zitate und deutsche Kritik	181
	Auslassen und Andeuten	183
B.3.3.3	Deutsch-französische Verständigung	186
B.3.4	Europa in den bundesdeutschen Debatten	188
B.3.4.1	Im Spannungsfeld zwischen Ost und West	188
	Krieg und Frieden	188
	Existenzbedrohung aus dem Osten	190
	Die Rolle der USA	193
	Großbritannien ohne Bedeutung	196
B.3.4.2	Die Form der Einigung	197
	Markt und Gemeinschaft	197
	Vom europäischen Markt zum deutschen Verteidigungsbeitrag	200
	Konstruktionsprinzipien	203
	Über der Nation	203
	Die Dynamik der Verträge und die politische Einigung	205
	Die Demokratie auf dem Rückzug?	208
B.3.4.3	Welches Europa?	210
	Europa?	210
	Ein historisches Europa	213
	Idee und Geist Europas	216
	Schweigen und Erinnern	219
B.3.5	Nach der Katastrophe. Gleichberechtigt auf dem Weg zu einem europäischen Staat (Zwischenbilanz)	221
B.3.5.1	Deutschland geteilt und eins	221
B.3.5.2	Ein europäisches Wir?	225
B.4	Debatten um Schuman-Plan und EVG im House of Commons	232
B.4.1	Zum Kontext der britischen Debatten	232
B.4.2	Großbritannien in den britischen Debatten	236
B.4.2.1	We in this country	236
B.4.2.2	Gegenwart und Abwesenheit der Vergangenheit	239

	Gemeinschaft aus Erinnerung	239
	Dem Kontinent verpflichtet	240
	Verschwiegene Traditionen	242
B.4.2.3	Großbritannien in der Welt und in Europa	243
	Commonwealth and Empire	243
	World Influence vs. European Leadership	245
	Into Europe?	247
	Atlantic Community	249
	Das Ende der Selbstverständlichkeiten	251
	Sovereignty?	253
B.4.3	Der Kontinent in den britischen Debatten	255
B.4.3.1	The Iron Curtain	255
	Russian aggression and the Defence of Democracy	255
	Ein anderer Umgang mit der Sowjetunion? Peace	258 260
B.4.3.2	Deutschland	262
	Vom besetzten Land zum Partner	262
	Nobody can ask us to forget	264
	Militarismus, Neonazismus und Demokratie	266
	Wirtschaftliche Stärke	269
	Deutschland zwischen Ost und West	270
B.4.3.3	Deutschland und Frankreich	274
	Französische Pläne und britische Kritik	274
	Frankreichs Schwäche, Deutschlands Stärke	276
	Das Ende des deutsch-französischen Konflikts	278
B.4.3.4	Die Form der Einigung	279
	Schumans politischer Plan	279
	Der Verteidigungskonsens	283
	Konstruktionsprinzipien	285
	Gegen »supranational authority« und »federation«	285
	Für »united Europe« und »co-operation«	288
B.4.3.5	Europa?	290
B.4.4	Miteinander. Die Integration der Anderen und die britische Unterstützung (Zwischenbilanz)	292
B.4.4.1	Ein integriertes Land	292
B.4.4.2	Die Europäer	296
B.5	Integration und Identifikation in den Debatten der 1950er Jahre	301
B.5.1	Wir und die Anderen	301
B.5.2	Integrationsbedingungen	304

B.5.3	Integrationspläne und Identifikationspotentiale	308
C.	Die Debatten der frühen 1990er Jahre	318
C.1	Einführung zu den Verträgen von Maastricht und ihrer Vorgeschichte	318
C.1.1	Vom Scheitern der Verteidigungsgemeinschaft zur Dynamik der Einheitlichen Europäischen Akte	318
C.1.2	Die Verträge von Maastricht	325
C.2	Die Maastricht-Debatten im Bundestag	333
C.2.1	Zum Kontext der Debatten	333
C.2.2	Deutschland in der deutschen Debatte	336
C.2.2.1	Das wiedervereinigte Deutschland in Europa	336
C.2.2.2	Das föderalistische Deutschland	339
C.2.2.3	Bürger, Mitbürger und Politiker: Das demokratische Deutschland	342
C.2.2.4	Deutsche Identität?	346
C.2.2.5	Deutscher Einfluss in Europa	350
C.2.3	Europa in der deutschen Debatte	352
C.2.3.1	Kritik der Integration	352
Die Eurobürokratie	352	
Informations- vs. Demokratiedefizit	355	
C.2.3.2	Was leistet die Gemeinschaft?	360
Vorteile und Fortschritte	360	
Die Stabilitätsgemeinschaft	361	
Frieden	363	
C.2.3.3	Welche Gemeinschaft?	366
Verfassung ohne Staat	366	
Jenseits der Wirtschaftsunion	369	
C.2.3.4	Welches Europa?	373
Ist die Gemeinschaft Europa?	373	
Idee Europa	375	
Die Anderen in der EU	380	
Festung Europa	382	
Europa nach dem Ende des Kalten Krieges	385	
C.2.4	Nationale und europäische Stabilität (Zwischenbilanz)	389
C.2.4.1	Deutschland in Europa	389

C.2.4.2	Zu viel und zu wenig Integration	392
C.3	Die Maastricht-Debatte in der Assemblée nationale	398
C.3.1	Zum Kontext der Debatte	398
C.3.2	Frankreich in der französischen Debatte	402
C.3.2.1	Gute und schlechte Franzosen	402
C.3.2.2	Frankreich als Nation und Republik	403
	Zur Genese von Nation und Republik	403
	Integraler und relationaler Nationsbegriff	406
	Die Subjekte der Republik	408
	Identität und Führungsanspruch	412
C.3.2.3	Frankreichs Souveränität	415
	Absolute Souveränität	417
	Differentielle Souveränität	418
	Eingeschränkte Souveränität	419
	Interpretationsspielräume	420
C.3.3	Europa in den französischen Debatten	421
C.3.3.1	Kritik der Gemeinschaft	421
	La dérive technocratique	422
	Le déficit démocratique	426
C.3.3.2	Was leistet die Gemeinschaft?	429
	Pari et progrès	429
	Croissance et emplois	430
	La paix	434
C.3.3.3	Welche Gemeinschaft?	436
	Super-Staat ohne Verfassung?	436
	Jenseits der Wirtschafts-Union	441
	L'Europe sociale	442
	L'Union politique et la défense commune	444
C.3.3.4	Welches Europa?	447
	Faire l'Europe	447
	Europäische Idee und Geschichte	449
	L'idée de l'Europe	449
	Notre génération a bâti l'Europe	451
	Die Anderen in der EU	453
	De l'Allemagne	455
	Europa und die Welt	459
	L'autre Europe et notre Sud	459
	Un rôle de puissance	461
C.3.4	Frankreichs Souveränität und das französische Europa (Zwischenbilanz)	463

C.3.4.1	Frankreich zwischen Spaltung und Auftrag	463
C.3.4.2	Das politische Projekt Europa	466
C.4	Die Maastricht-Debatten im House of Commons	471
C.4.1	Zum Kontext der Debatten	471
C.4.2	Großbritannien in der britischen Debatte	474
C.4.2.1	Game, set, match?	474
C.4.2.2	Britain, our country	477
	Nation oder Nationen?	477
	Identity?	479
	People and constituents	482
	Großbritannien nach Thatcher	485
C.4.2.3	Großbritannien in Europa und der Welt	488
	At the heart of Europe?	488
	Sovereignty vs. power	491
C.4.3	Europa in den britischen Debatten	494
C.4.3.1	Kritik der Gemeinschaft	494
	Centralisation	494
	Accountability, Subsidiarity	498
C.4.3.2	Was leistet die Gemeinschaft?	500
	Progress, Benefit, Opportunity	500
	Prosperity	502
	Security?	505
C.4.3.3	Welche Gemeinschaft?	507
	Co-operation vs. Federalism	507
	The Social Dimension vs. a Bankers' Europe	513
	Keine politische Gemeinschaft	518
C.4.3.4	Welches Europa?	519
	Von Europa sprechen	519
	In Europe ...	519
	... not of Europe	521
	Die Anderen in der Gemeinschaft	523
	Wer sind die Anderen?	523
	Frankreich	527
	Deutschland	529
	Osteuropa und die Gemeinschaft	532
	Enlargement	532
	A Europe entirely different?	534
	Die Gemeinschaft in der Welt	537

C.4.4	Britische Interessen in der Wirtschaftsgemeinschaft (Zwischenbilanz)	539
C.4.4.1	Großbritannien am Spielfeldrand	539
C.4.4.2	Europas Herz und der britische Puls	542
C.5	Integration und Identifikation in den Debatten der 1990er Jahre	549
C.5.1	Innenpolitische Debatten und die Konzeption der Gemeinschaft	549
C.5.2	Gewollte, fehlende und kritisierte Formen der Integration	550
C.5.3	Die Anderen und der Gegner in Westeuropa	553
C.5.4	Europäische Identifikationsmuster und die nationalen Parteien	557
D.	Schluss. Integration und Identifikation	562
D.1	Der parlamentsgebundene Debatten-Vergleich	562
D.1.1	Die Debatten in der Assemblée	562
D.1.2	Die Debatten im Bundestag	566
D.1.3	Die Debatten im House of Commons	570
D.2	Der parlamentsübergreifende Debatten-Vergleich	573
D.2.1	Vier Gemeinsamkeiten	573
D.2.2	Vier Unterschiede	578
D.3	Formen semantisch-diskursiver Integration	581
D.3.1	Konvergenz von Legitimierung und Delegitimierung?	582
D.3.2	Semantisch-diskursive Verflechtung?	584
D.3.3	Konvergenz europäischer Identifikationsmuster?	587
D.4	Auf der Suche nach Öffentlichkeit und Identität	591
E.	Anhang: Zwei Beispiele für elektronische Auswertungsbögen	599
F.	Literaturverzeichnis	605